

**NIEDERSCHRIFT**

**Öffentliche Sitzung des Wirtschafts-, Umwelt- und Verkehrsausschusses in der  
Legislaturperiode 2016 bis 2021  
am 15.06.2020  
Großer Saal des Bürgerhauses, Schulstraße 4, Kirchhain**

**Anwesend waren:**

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Peter Emmerich  
Frau Barbara Hesse  
Herr Stefan Menz  
Herr Michael Nass  
Herr Reiner Nau  
Frau Dagmar Schmidt  
Frau Susanne Stein-Bast  
Herr Prof. Dr. Rainer Waldhardt

Vertretung für Herrn Patrick Gatzert

Anwesend ohne Stimmrecht

Herr Ulrich Balzer  
Herr Reinhard Heck  
Herr Sven Kempf  
Herr Dr. Christian Lohbeck  
Herr Sigurd Meier  
Herr Prof. Dr. Erhard Mörschel

Schriftführung

Herr Benjamin Beule

Für den Magistrat

Herr Bürgermeister Olaf Hausmann  
Herr Stadtrat Peter Ahne  
Frau Stadträtin Karin Pielsticker

**Beginn der Sitzung:** 18:30 Uhr  
**Ende der Sitzung :** 20:30 Uhr

**Öffentliche Sitzung des Wirtschafts-, Umwelt- und Verkehrsausschusses am  
15.06.2020**

**(TOP 1)**

**Eröffnung der Sitzung / Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Ausschussvorsitzende begrüßte alle Anwesenden und stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass die Mitglieder des Ausschusses rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden sind und der Ausschuss nach § 53 i.V. mit § 62 Abs. 5 HGO beschlussfähig ist. Ort und Stunde sowie die Tagesordnung sind auf der Homepage der Stadt Kirchhain [www.kirchhain.de/Verwaltung-Politik/Verwaltung/Bekanntmachungen](http://www.kirchhain.de/Verwaltung-Politik/Verwaltung/Bekanntmachungen) sowie im Kirchhainer Anzeiger öffentlich bekannt gegeben worden.

Einwendungen hiergegen sowie gegen die mit der Einladung zugestellte Tagesordnung wurden nicht erhoben.

Ausschussvorsitzender Prof. Dr. Waldhardt zog den Punkt 3 „Umgang mit besonders gefährdeten Arten im Rahmen von Bauleitplanungen“ zurück und kündigte die Behandlung in einer der nächsten Sitzungen an.

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt. -/-

**Öffentliche Sitzung des Wirtschafts-, Umwelt- und Verkehrsausschusses am  
15.06.2020**

**(TOP 2)**

**Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 27.01.2020**

Die Niederschrift über die Sitzung am 27.01.2020 wurde unter Berücksichtigung, dass unter TOP 9.5 im ersten Satz das Wort „Ältestenrates“ gegen „Ausschusses“ zu ersetzen ist, mit dem

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

genehmigt. -/-

**Öffentliche Sitzung des Wirtschafts-, Umwelt- und Verkehrsausschusses am  
15.06.2020**

**(TOP 3)**

**Umgang mit besonders gefährdeten Arten im Rahmen von Bauleitplanungen**

Ausschussvorsitzender Prof. Dr. Waldhardt zog den Tagesordnungspunkt zurück und kündigte die Behandlung in einer der nächsten Sitzungen an. -/-

**Öffentliche Sitzung des Wirtschafts-, Umwelt- und Verkehrsausschusses am  
15.06.2020**

**(TOP 4)**

**Verkehrsentwicklungsplan Kirchhain;  
Sachstandsbericht der Verwaltung**

Stellv. Fachbereichsleiter Benjamin Beule, Fachbereich 3/Sicherheit und Ordnung informierte über den aktuellen Stand des Verkehrsentwicklungsplanes (VEP). Die Präsentation mit Sachstandsbericht wird als Anlage zum Protokoll im Gremieninfoportal zur Verfügung gestellt.

Stadtverordneter Reiner Nau wies darauf hin, dass der Fragebogen (Print und Onlineform) nur ein Teil der Bürgerbeteiligung sein kann. Bürgermeister Hausmann erläuterte hierzu, dass dies der erste Schritt ist und mit Vorlage des VEP und der Auswertung der Fragebögen weitere Formen der Bürgerbeteiligung angeboten werden.

Weiterhin merkte Reiner Nau an, dass das Angebot des Bürgerbusses nur eine ergänzende Maßnahme zur Verbesserung des ÖPNV ist. Auf Nachfrage von Reiner Nau gab Bürgermeister Hausmann weitere Informationen über die zugesagte Bereitstellung der Radverkehrsplanung des Landkreises, die mit in den VEP einfließen sollen.

Ausschussvorsitzender Prof. Dr. Waldhardt teilte mit, dass bei der in dem Sachstandsbericht erwähnten Ausweitung von Tempo-30-Zonen nicht alle Ortsteile berücksichtigt wurden. Bürgermeister Hausmann erläuterte, dass Tempo-30-Zonen dort eingerichtet werden, wo sie

- a) zulässig sind
- b) erforderlich sind.

So gibt es Stadtteile, in denen die Einrichtung einer Zone unter Berücksichtigung der tatsächlichen und objektiv festgestellten Geschwindigkeiten, sowie der Kosten, nicht notwendig sind.

Anmerkungen des Stadtverordneten Dr. Christian Lohbeck:

- Unklarheiten bzgl. der Hinweise im Fragebogen (Mehrfach- und Einfachauswahl).
- Alle Fragebogen, auch die, die nicht vollständig ausgefüllt sind, sollten in die Bewertung mit einfließen (der Fragebogen enthält einen Hinweis, dass nur vollständig ausgefüllte Bögen gewertet werden).
- Weiterhin soll der Seniorenbeirat über die aktuelle Befragung noch einmal gesondert informiert werden.

Weiterer Hinweis Reiner Nau:

Die Verkehrssituation bzw. die Verbindung des Viadukts in der Langensteiner Straße soll im VEP mit berücksichtigt werden.

**Öffentliche Sitzung des Wirtschafts-, Umwelt- und Verkehrsausschusses am  
15.06.2020**

**(TOP 5)**

**Lärmschutzplan der Stadt Kirchhain**

**4.1 Sachstandsbericht der Verwaltung**

**4.2 Antrag der Stadtverordnetenfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 07.01.2020**

Bürgermeister Hausmann und Mitarbeiter Beule gaben Informationen über den Lärmschutzplan.

Falsche Aussagen und Angaben im Plan wurden dem Regierungspräsidium Gießen gemeldet.

Etwaige Maßnahmen zur Minderung des Lärms sollen mit Fertigstellung des Verkehrsentwicklungsplanes getroffen werden. Mit dem VEP liegen aktuelle und objektive Daten zu den Verkehrsbelastungen und Verkehrsströmen vor.

Der Stadtverordnete Reiner Nau wies darauf hin, dass in der Sitzung nicht über den Antrag seiner Fraktion abgestimmt wird. Gleichwohl hält er an dem Antrag fest, der im Rahmen der Tagesordnung der Stadtverordnetensitzung am 29.06.2020 behandelt wird.

Im Lärmaktionsplan wird von einem „von Lärm betroffenen Personenkreis“ gesprochen. Dies soll konkretisiert werden.

- a) Wer bzw. welche Straßen sind betroffen
- b) Was muss zur Verminderung des Lärms gemacht werden

Die für Kirchhain maßgeblichen Teilabschnitte des Lärmschutzplanes sollen den Ausschussmitgliedern vor der Stadtverordnetensitzung zur Verfügung gestellt werden. -/-

**Öffentliche Sitzung des Wirtschafts-, Umwelt- und Verkehrsausschusses am  
15.06.2020**

**(TOP 6)**

**Kleine Anfragen aus der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom  
25.05.2020;**

- 1. Kleine Anfrage der Stadtverordneten Helga Sitt (Fraktion B90/Die Grünen):  
Fällung von Bäumen**
- 2. Kleine Anfrage des Stadtverordneten Reiner Nau (Fraktion B90/Die Grünen):  
Wasserbilanz 2019 - Wasseraufkommen in Kirchhain**
- 3. Kleine Anfrage des Stadtverordneten Reiner Nau (Fraktion B90/Die Grünen):  
Grundwasser - Messstellen und Qualität**

Die drei Anfragen sowie eine ergänzende Anfrage des Stadtverordneten Reiner Nau zur Wasserbilanz 2019 wurden durch Bürgermeister Olaf Hausmann beantwortet. Die Antworten wurden den Ausschussmitgliedern mit der Einladung im Gremieninfoportal zur Verfügung gestellt.

**Anmerkungen:**

Zur Frage 1 bittet die Stadtverordnete Helga Sitt um Informationen, wie mit der Nachsorge (z.B. Stolperfallen in der Schlosserstraße und in der Brüder-Grimm-Straße) umgegangen wird. Der Bürgermeister führte aus, dass diese möglichst zeitnah beseitigt werden, was aus unterschiedlichen Gründen nicht immer klappt.

Reiner Nau bittet um Mitteilung, warum der Baum im Steinweg gefällt wurde und wie mit im Bebauungsplan festgeschriebenen Wiederbepflanzungen umgegangen wird.

Zu den Fragen 2 und 3 gab der Fragesteller ausführliche ergänzende Informationen.

**Öffentliche Sitzung des Wirtschafts-, Umwelt- und Verkehrsausschusses am  
15.06.2020**

**(TOP 7)**

**Mitteilungen des Magistrats**

Bürgermeister Olaf Hausmann gab bekannt, dass seitens Hessen Mobil – Straßen- und Verkehrsmanagement ein Zuwendungsbescheid für die Maßnahme Kreisverkehrsplatz Frankfurter Straße/Kasseler Straße in Höhe von 372.100,00 Euro aus Mitteln des Mobilitätsförderungsgesetzes vorliegt.

**Öffentliche Sitzung des Wirtschafts-, Umwelt- und Verkehrsausschusses am  
15.06.2020**

**(TOP 8)**

**Anfragen und Verschiedenes**

1. Auf Anfrage des Stadtverordneten Peter Emmerich informierte der Bürgermeister darüber, dass an drei Stellen das neue Verfahren zum Heckenmanagement getestet wird (1x Kirchhain, 2x Neustadt). Die im Februar begonnenen Maßnahmen werden im Oktober d.J. fortgesetzt
2. Die Stadtverordnete Barbara Hesse wies darauf hin, dass an der K14, rechte Seite Richtung Emsdorf (gegenüber dem Grundstück Mende) augenscheinlich kranke Fichten stehen. Im Zuge der Verkehrssicherheit soll dies überprüft werden.
3. Der Stadtverordnete Sven Kempf erkundigte sich zum Stand einer möglichen Temporeduzierung in der Rauschenberger Straße in Sindelfeld. Ein Ortstermin mit der Verkehrsbehörde ist anberaumt; der Ortsvorsteher ist hierüber informiert.
4. Der Stadtverordnete Uli Balzer wies auf abgestellte Anhänger auf den Parkflächen in der Lauterbacher Straße (Herkulesmarkt) hin. Bürgermeister Hausmann machte deutlich, dass die Stadt hier wenig Möglichkeiten zum Einschreiten hat, gleichwohl wird die Verwaltung die Besitzer/Unternehmen kontaktieren..

G e f e r t i g t :

DER AUSSCHUSSVORSITZENDE

Prof. Dr. Rainer Waldhardt

DER SCHRIFTFÜHRER

Benni Beule, VfW